VORABZUG

Gestaltungsvarianten

Bei den folgenden Gestaltungsvarianten handelt es sich um erste Vorschläge, die auf dem Gesamtkonzept zur Strecke Stendal - Uelzen basieren.

Im Folgenden wird grundsätzlich in zwei verschiedene Bereiche unterschieden:

1. Bereiche, die einer rein farblichen Gestaltung unterzogen werden.

2. Bereiche, die aufgrund ihrer hohen Prägnanz in dem jeweiligen Gebiet (bspw. Haltepunkte, Bahnhöfe, Marktplätze, Schulen) einer besonderen Gestaltungen unterzogen werden. Die Gestaltung kann hier sowohl durch unterschiedliche Materialien oder aber Digitaldrucke umgesetzt werden. Für die Lärmschutzwandabschnitte, welche an Bereiche mit einer besonderen Gestaltung anschließen, werden erst nach Festlegung der Vorzugsvariante im besonders zu gestaltenden Bereich passende Farbvarianten ausgewählt.

Die Gestaltungsvarianten werden mit einem Kommentar „Vorabzug“ gekennzeichnet.

Einbezug in die Gestaltung

Der Einbezug der Bürgerinnen und Bürger im Projektverlauf ist uns ein besonderes Anliegen.
Auf der Strecke zwischen Steinfeld (Altmark) und Uelzen werden knapp 38 km Lärmschutzwände in Höhen von 2,00 m bis 5,00 m errichtet. Davon sind viele Bürgerinnen und Bürger betroffen. Aufgrund der Vielzahl ist es uns als Projekt leider nicht möglich, jede einzelne Meinung einzuholen. Wünsche aus den Gemeinden werden mit aufgenommen und durch die DB und die Gestalter in das Gesamtkonzept integriert. Die ausgearbeiteten Ergebnisse dienen dann als Entscheidungsgrundlage für die Gemeinden.

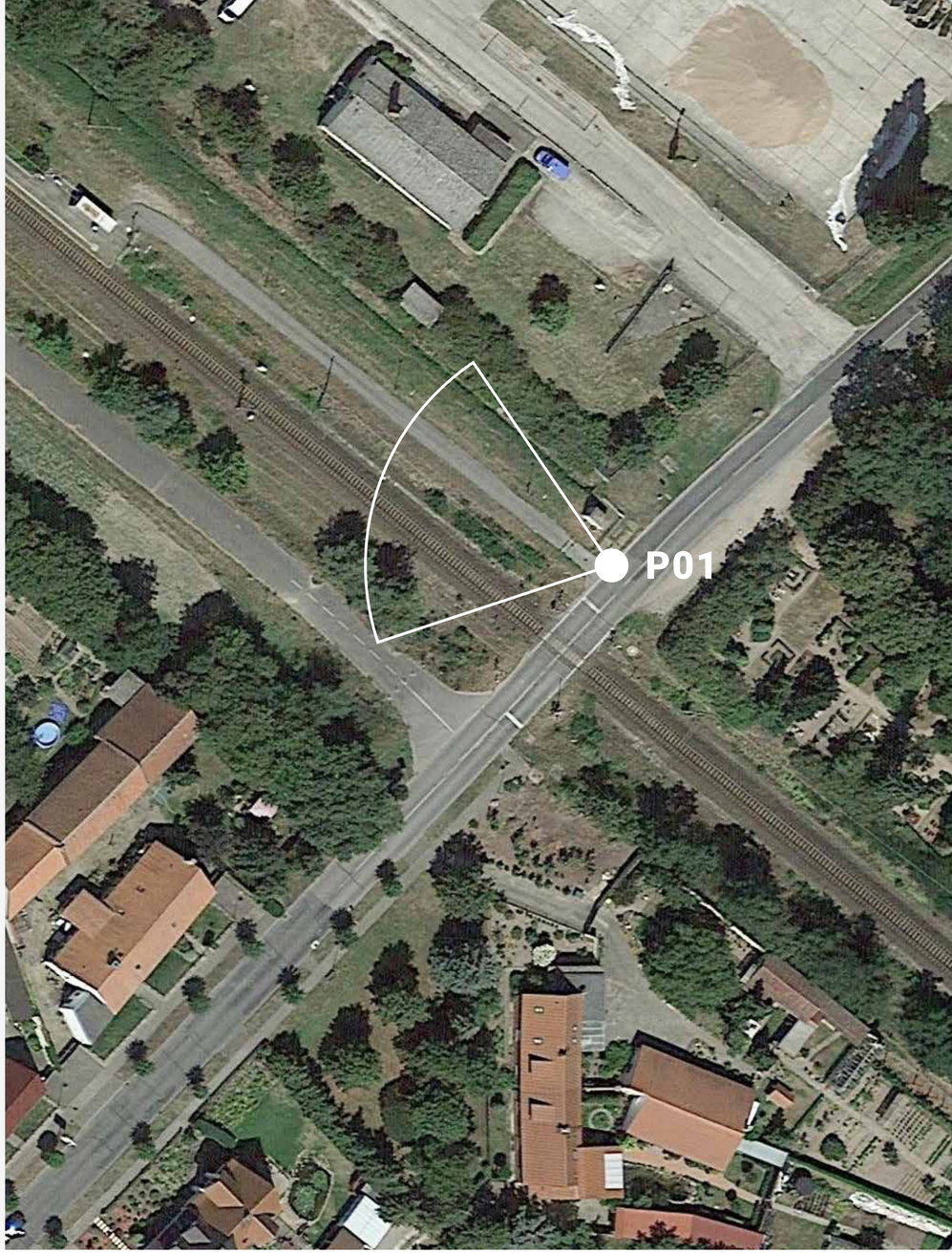
Ablauf zur Findung der gestalterischen Vorzugsvarianten

1. Vorstellung der ersten Gestaltungsideen bei den politischen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern	2./3. Quartal 2023
2. Entscheidungsfindung innerhalb der jeweiligen Gemeinde	4. Quartal 2023
3. Rückmeldung zu den auszuplanenden Gestaltungsvarianten durch die Gemeinden an die DB	vsl. 1. Quartal 2024
4. Finalisierung des Gesamtkonzeptes auf Basis der Rückmeldungen der Gemeinden	vsl. 2. Quartal 2024
5. Veröffentlichung des Gesamtkonzeptes via Homepage und Newsletter	nach Fertigstellung

Kläden

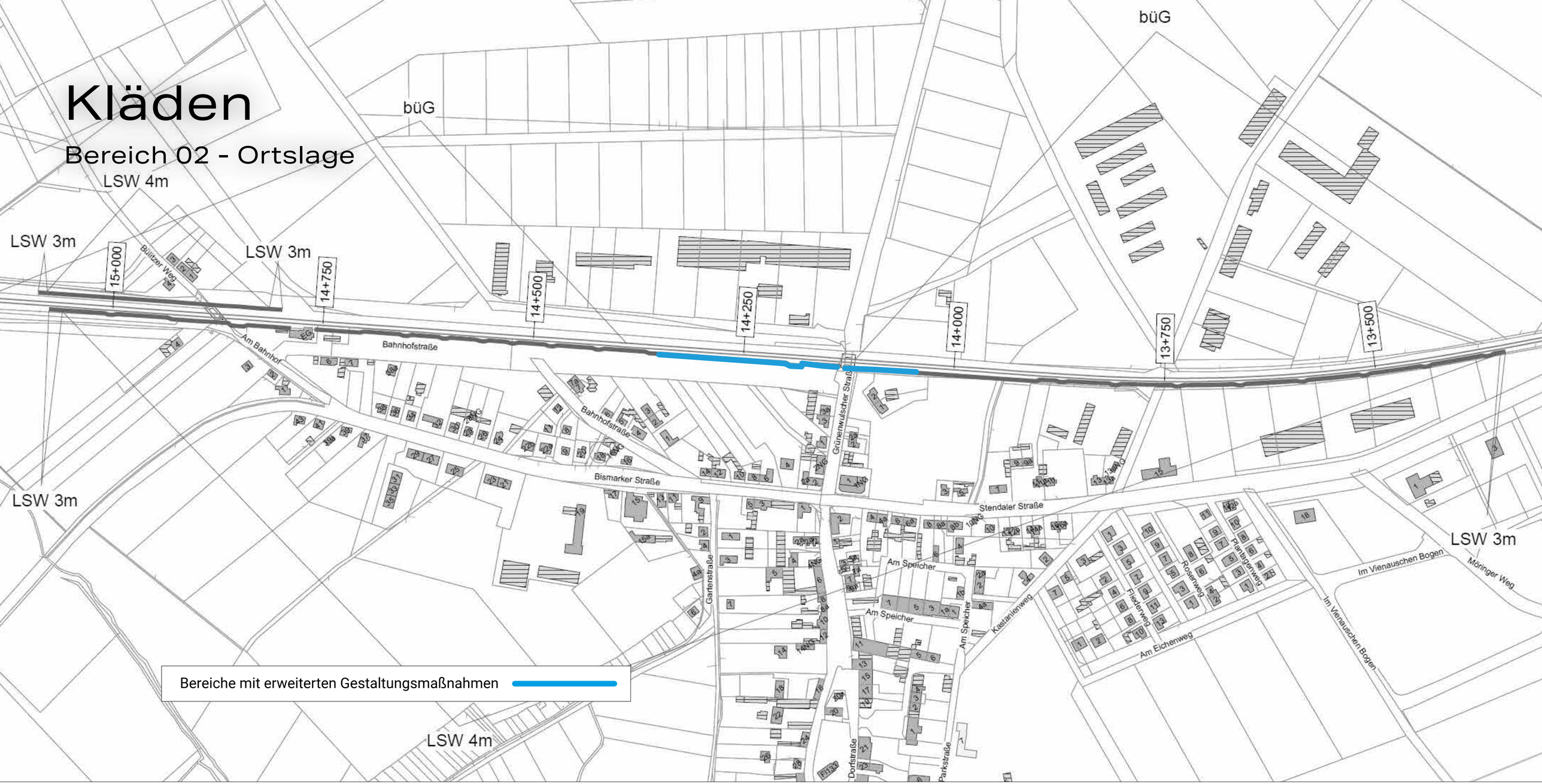
Bereich 02 - Steckbrief

Kontext:	Kleinstadt, Haltepunkt Nähe Bahnübergang mit zusätzlichem Gleis, zukünftige Bahnunterführung statt BÜ
Typologie:	Geländegleiche Trasse
Wirkung:	Trasse durch bestehende Vegetation weitestgehend verdeckt, direkt betroffene Anwohner vorhanden
Platzverhältnisse:	Ausreichende Gründungsmöglichkeiten
Gründung:	Tiefgründung
Schallschutzvorgaben:	3-4m, büG
Kilometrierung:	Bau-km 14,050 - 14,350



Kläden

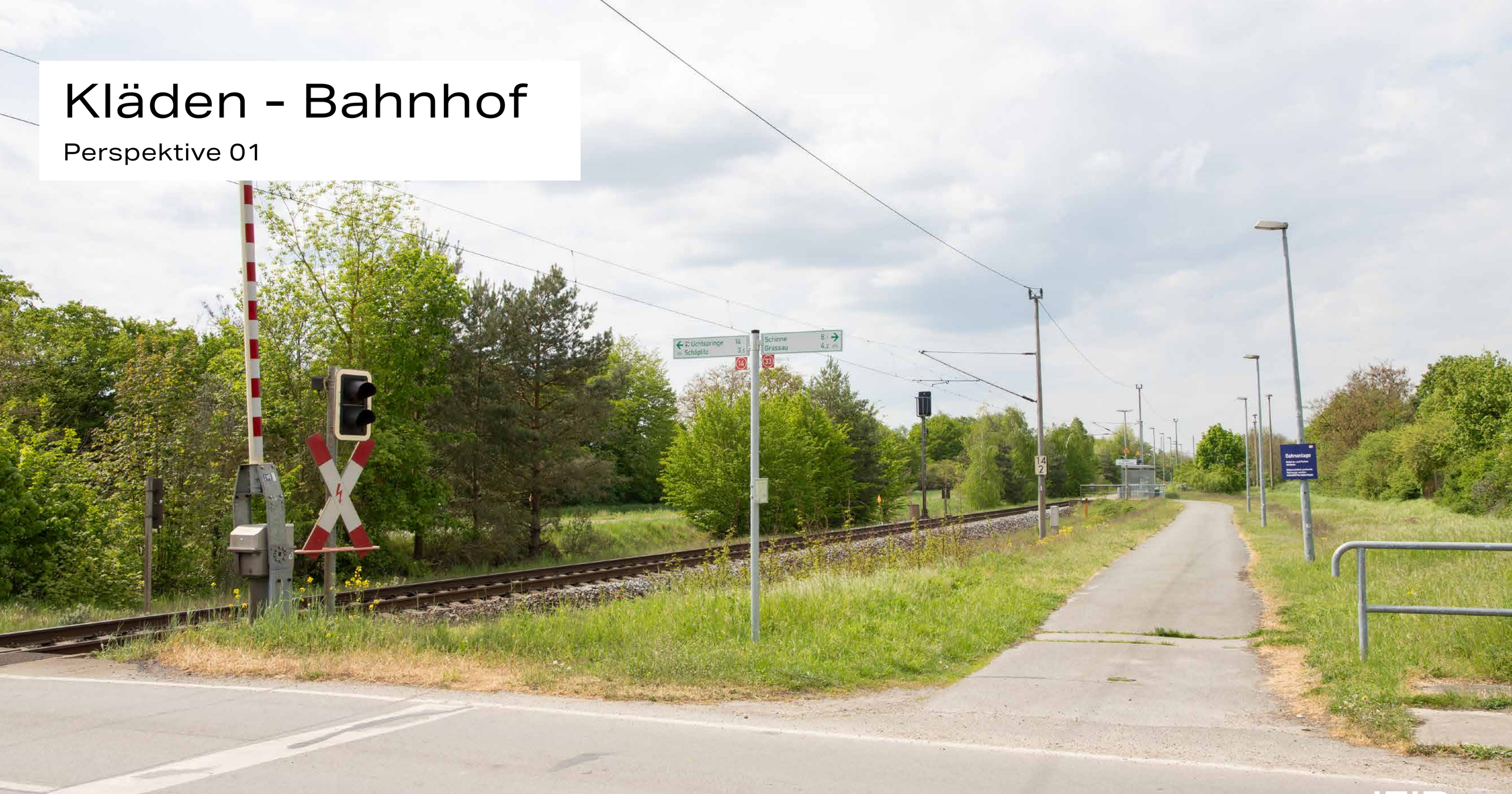
Bereich 02 - Ortslage



IFID

Kläden - Bahnhof

Perspektive 01



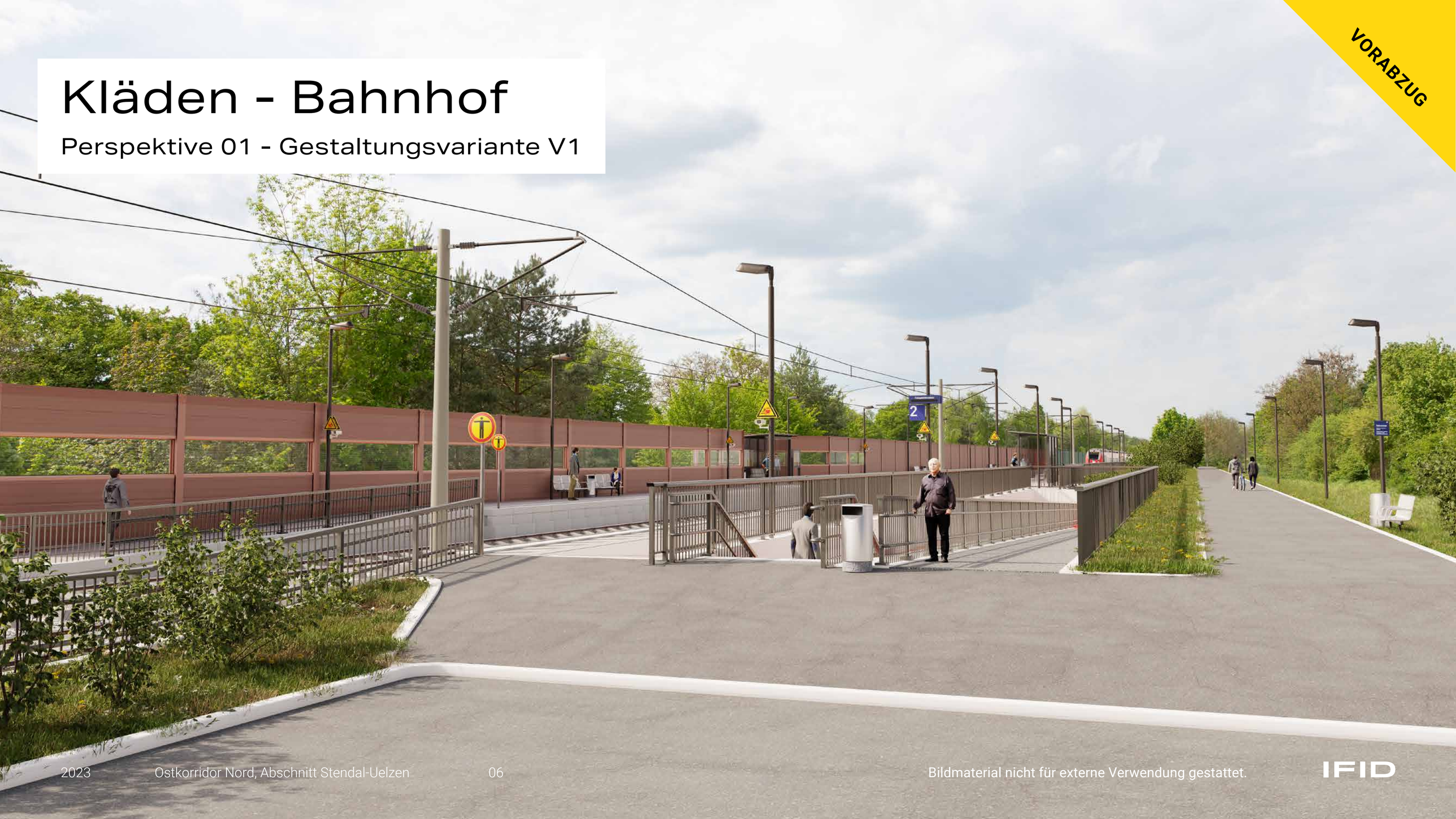
Bildmaterial nicht für externe Verwendung gestattet.

IFID

Kläden - Bahnhof

Perspektive 01 - Gestaltungsvariante V1

VORABZUG



Bildmaterial nicht für externe Verwendung gestattet.

IFID

Kläden - Bahnhof

Perspektive 01 - Gestaltungsvariante V2

VORABZUG

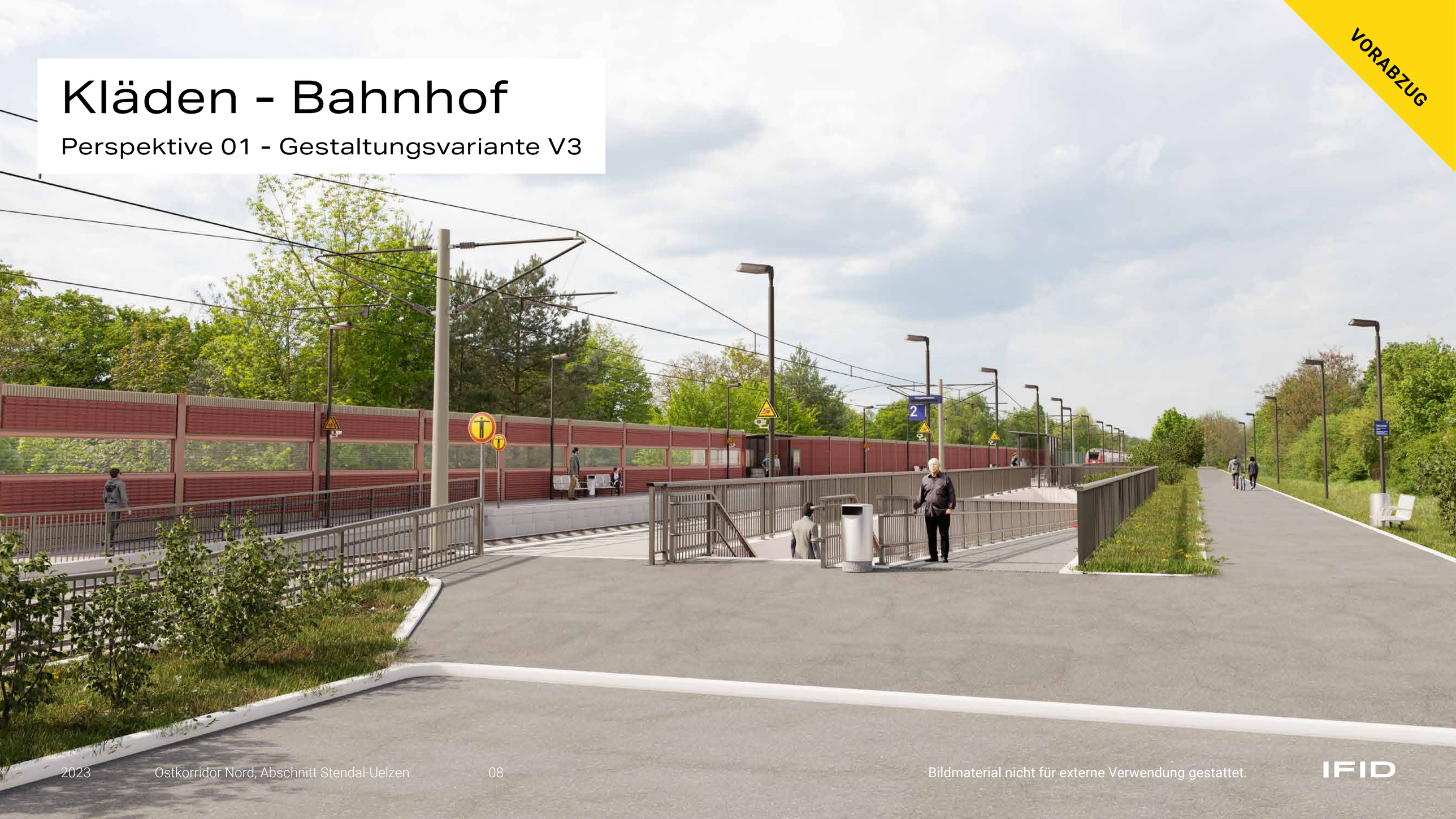
Bildmaterial nicht für externe Verwendung gestattet.

IFID

Kläden - Bahnhof

Perspektive 01 - Gestaltungsvariante V3

VORABZUG



Bildmaterial nicht für externe Verwendung gestattet.

IFID

VORABZUG

Kläden - Bahnhof

Bereich 01 - Gestaltungsvarianten

P01 - V1 **Basis Konzept**	Pfosten-Element-Bauweise Aluminiumkassette + Transparentelemente mittig + eingefärbtes Fundament/lackierte Pfosten in RAL Farben + Standardausführung Absorber	**Farbschema:** Altbau Klinker (AK-S1)
P01 - V2 **Moderates Konzept**	Pfosten-Element-Bauweise Aluminiumkassette + Digitaldruck + Transparentelemente mittig + eingefärbtes Fundament/ lackierte Pfosten in RAL Farben + Absorber mit Digitaldruck	**Farbschema:** Altbau Klinker (AK-S1) + Digitaldruck
P01 - V3 **Progressives Konzept**	Pfosten-Element-Bauweise Aluminiumkassette/Holzbeton + eingefärbte Beton Matrize + Transparentelemente mittig + eingefärbtes Fundament/lackierte Pfosten in RAL Farben + eingefärbte Holzbeton Absorber	**Farbschema:** Neubau Klinker (HB-NK-S1 + M-02)